

„Tierisches“ Vergnügen beim Sommerfest

Pipinsburglerchen sorgen für gute Laune – Hundedressur mit dem Airdale-Terrier Willie

SIEVERN. „Denn es ist Sommer, endlich wieder Sommer ...“ Mit diesem Lied trafen die „Pipinsburglerchen“ voll ins Schwarze. Bessere Bedingungen hätte sich die Arbeitsgruppe „Alte Schule“ aus Sievern für das diesjährige Sommerfest nicht wünschen können: Angenehme Temperaturen, Sonnenschein und froh gestimmte Besucher. Die Pipinsburglerchen unter der Leitung von Olga Bilenko sangen zudem von der „guten Laune“, die aber gar nicht herbeigezaubert werden musste.

Auch für die „Herz-Schmerz-Polka“ und die bei Capri im Meer versinkende rote Sonne gab es verdienten Beifall und die ersten

Gäste begannen zu schunkeln. Elisabeth und Charlotte Fitter: „Wir sind Fans der Pipinsburglerchen. Sie haben uns heute wieder sehr gut gefallen.“ In Grußworten dankten Ortsbürgermeisterin Rita Dehn (Bürgerfraktion), Langens Bürgermeister Thorsten Krüger (SPD) und Pastorin Christa Maschke den Organisatoren für ihr Engagement und wünschten den Gästen ein paar frohe Stunden. Schon erklangen wieder volkstümliche Klänge, zu denen die Sieverner Landjugend temperamentvoll tanzte.

Im Zelt der „Zukunftswerkstatt“ des Sieverner Unternehmerstammtisches gab es Infos zu den

laufenden Projekten. Kinder und Jugendliche zog eher die „Wii-Konsole“ magisch an. Joleen Kattau (11) war mit 164 Punkten kaum noch zu schlagen auf der digitalen Bowlingbahn. Zudem hatte sie sich gerade ihre Oberarme mit Tattoos schmücken lassen als Hundetrainerin Petra Assmann mit ihrer Vorführung begann. Willie, ein sehr gutmütiger Airdale-Terrier, zeigte mit seinem Frauchen die hohe Schule der Hundedressur. Auch die Freiwillige Feuerwehr Sievern stellte sich vor. Schlager und Balladen mit Ellen Grey und dem Duo „2mal“ waren ein weiterer Programmpunkt des Sommerfestes. (stn)



Petra Assmann zeigt mit „Willie“ Kunststücke.
Foto Stehn

Castwirt dringend gesucht